

Radsportbezirk Aachen e.V.

im Bund Deutscher Radfahrer e.V.

Einladung

zur Mitgliederversammlung des Radsportbezirk Aachen e.V. am Sonntag ,den 13.01.2013
um 10.00 Uhr in der Gaststätte Jugendstadion SW Düren, 52355 Düren ,Am Jugendstadion 2.
Ausrichter: RSV Düren

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Anwesenheit
3. Totenehrung
4. Entgegennahme des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 08.01.2012
5. Auszeichnung verdienter Mitglieder
6. Entgegennahme der Jahresberichte der Fachschaften
7. Verlesung des Jahresberichtes des Bezirksvorsitzenden
8. Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer
9. Entlastung des Vorstandes und der Fachwarte
10. Wahlen zum geschäftsführenden Vorstand (gemäß Satzung § 9)
 - a. erster Vorsitzender
 - b. Geschäftsführer (1 Jahr)
 - c. Kassierer
11. Wahlen zum erweiterten Vorstand (gemäß Satzung § 9)
 - a. Jugendwart (Bestätigung)
 - b. Fachwart für Bahnfahren
 - c. Fachwart für Radball und Radpolo
 - d. Fachwart für Presse und Medien
12. Wahl von 2 Kassenprüfer und 1 Ersatzprüfer (gemäß Satzung § 8)
13. Beschlussfassung über eingegangene Anträge *zur Hauptversammlung
14. Beschlussfassung über eingegangene Anträge *zu Satzungsänderungen
15. Beratung und Festlegung der Umlagen
16. Wahl der Delegierten zur Jahreshauptversammlung des Radsportverbandes NRW e.V.
17. Wahl des Ortes der Mitgliederversammlung 2014
18. Verschiedenes

*= Anträge gemäß §7 der Satzung sind spätestens bis zum 30.12.2012 schriftlich mit Begründung an den 1. Vorsitzenden einzureichen.

Die Stimmberechtigung ist gemäß § 7 der Satzung festgelegt.

Mit sportlichen Grüßen

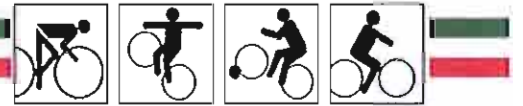

Norman Meurer
1. Vorsitzender

1. Vorsitzender

Norman Meurer · Böttcherstr.30 · 52353 Düren

☎ 02421-86634 · Handy 0173 - 2420122

E-Mail: norman.meurer@freenet.de



Radsportbezirk Aachen e.V.

im Bund Deutscher Radfahrer e.V.

Norman Meurer · Böttcherstr.30 · 52353 Düren

An
alle Bezirksvereine
und den
Bezirksvorstand

Düren, den 17. Dezember 2012

Ich bitte die betroffenen Bezirksvereine die nachfolgenden Fahrer und Fahrerinnen zur Ehrung für besondere Leistungen im Sportjahr 2012 bei der Mitgliederversammlung des Radsportbezirk Aachen e.V. einzuladen oder uns die Adressen oder Telefonnummern mitzuteilen. Bitte um entsprechende Info!

Folgende Radsportler sind zur Ehrung vorgesehen:

Robert Mennen	BSV Profil Hürtgenwald
Alexander Bunn	BSV Profil Hürtgenwald
Corinna Sokoll	BSV Profil Hürtgenwald
Philipp Gensicki	RC 09 Noppenberg
Felix Poddig	RC 09 Noppenberg
4er Schüler-Mannschaft	RC 09 Noppenberg
Jo Ann Ponath	RSV Düren
Matthias Bertling	Team Eddy Merckx-Indeland (Stolberg)
Stefan Ganser	Team Eddy Merckx-Indeland (Stolberg)
Julian Hellmann	Team Eddy Merckx-Indeland (Stolberg)
Beate Meurer	Rad Renn Club Düren-Merken

Mit sportlichen Grüßen

Norman Meurer

1. Vorsitzender

Norman Meurer · Böttcherstr.30 · 52353 Düren

☎ 02421-86634 · Handy 0173 - 2420122

E-Mail: norman.meurer@freenet.de

Delegiertenschlüssel zur JHV am 13.01.2013 in Düren

	Verein	Mitglieder 31.10.2012	Stimmberechtigte
102	RC Zugvogel 09 Aachen	80	4
103	DJK Frankenberg 1912 Aachen	21	2
105	LAC Rhein-Erft Nörvenich	8	1
107	RSC Schwalbe 08 Eilendorf	123	7
108	RSV Düren	126	7
109	RG Sturmvogel Kohlscheid	12	1
110	RV Diana Oberbruch	39	2
111	RFC Morgenstern Oberzier	18	1
112	RSC 1928 Stolberg	59	3
113	RSC 07 Stolberg -Münsterbusch	31	2
115	RC Dorff	115	6
117	RSC Jülich	36	2
118	TV Kalterherberg 1896	12	1
119	SV 1919 Rödingen-Höllen	12	1
120	RC 09 Noppenberg	99	5
121	RRC Düren-Merken	83	5
122	RTC Jülich	26	2
124	BSV Profil Hürtgenwald	72	4
125	TUS Schmidt 1911	23	2
129	Eschweiler SG Radsport 1985	39	2
131	RSC Krähe Kornelimünster	28	2
132	RTC Staubwolke Hoven	55	3
135	Velo Sport Club Aachen	10	1
136	TV 1885 Huchem-Stammeln	21	2
138	RSC Welldorf 1998	82	5
139	RSV Tour Haaren 1994	13	1
140	VSC Euregio	25	2
145	RSV Aachen	63	4
146	Nordelfel Gravity	22	2
		1353	82



Radsportbezirk Aachen e.V.

Fachschaft Kunstradfahren – Jahresbericht 2012

Das Wettkampffahrer begann im Radsportbezirk mit dem **DIAC** (Dutch International Artistic Cycling Contest). Ausrichter war am 28. Januar bereits zum 10. mal KVV de Heidebloem Heerlerheide. Hier konnten viele Fahrer und Fahrerinnen ihre ersten UCI-Ranking –Punkte erwerben. Desweiteren wurde diese Veranstaltung als Ranglistenfahren für unseren Bezirk gewertet.

Bei der **Bezirksmeisterschaft** am 12.02.2012 qualifizierten sich 8 Starter für die Landesverbandsmeisterschaften von NRW. Ausrichter der Bezirksmeisterschaft war in diesem Jahr RSC 07 Stolberg-Münsterbusch.

Die **Landesverbandsmeisterschaft der Junioren** fand am 04.03. ohne Starter aus dem Bezirk Aachen statt.

Am 22.04.2012 fand in Herzogenrath die **Pokalvorrunde der Gruppe III** statt. Hier konnten sich Fahrer aus unserem Bezirk für die NRW Pokalendrunde qualifizieren.

Nach Oberaussem ging es am 12. Mai zur **Landesverbandsmeisterschaft der Schüler**. Hier unsere Ergebnisse:

Philipp Gensicki (RC 09 Herzogenrath-Noppenberg) in der Disziplin Schüler A den **1. Platz**
Felix Poddig (RC 09 Herzogenrath-Noppenberg) in der Disziplin Schüler B den **3. Platz**
Der 4er Schüler aus Herzogenrath-Noppenberg belegte den **1. Platz**.

Der 4er Schüler aus Herzogenrath-Noppenberg, der sich für die **Deutsche Meisterschaft (Schüler)** qualifizierte, belegte bei dieser am 3.6. in Gutach den **10. Platz**.

Bei der am 10.06.2012 ausgetragenen **NRW Pokalendrunde** in Augustdorf erzielten:

Tobias-Jonathan Podding (RC 09 Herzogenrath-Noppenberg) in der Disziplin Schüler B den **4. Platz**
Julia Kremer (RC 09 Herzogenrath-Noppenberg) in der Disziplin Schülerinnen A den **8. Platz**
Julia Kremer und Maja Walz (RC 09 Herzogenrath-Noppenberg) in der Disziplin 2er Juniorinnen den **7. Platz**

Am 17.06.2012 richtete der RC 09 Herzogenrath-Noppenberg unser **1. Ranglistenfahren** aus.

In Kevelaer fand die **Landesverbandsmeisterschaft der Elite** am 24.06.2012 statt.

Ergebnisse:

Patrik Bachmann (RSC 07 Stolberg – Münsterbusch) im 1er Männer den **7. Platz**
In der Klasse 2er Männer-offen erreichten Cornelia Dix und Patrik Bachmann den **4. Platz**.

Bereits zum 22. Mal richtete der RSC 07 Stolberg – Münsterbusch den **Kupferstadt – Pokal** aus. Neben den Bezirksvereinen nahmen an dieser Veranstaltung auch Vereine aus Belgien, Niederland und NRW teil. Auch dieser Wettbewerb ging für die Bezirksvereine in die Bezirkswertung mit ein. Den Pokal gewann in diesem Jahr der RV Diamant Lind.

In Hungen (nähe Frankfurt a.M.) richtete der RV Germania das **DM-Halbfinale** aus. Patrik Bachmann vom RSC 07 Stolberg – Münsterbusch konnte sich hier um einen Platz verbessern und landete auf Platz 16.

Für unsere Fahrer endete das Sportjahr mit dem **2. Ranglistenfahren** am 23.09.2012 ausgerichtet durch Schwalbe 08 Eilendorf.

Bevor ich nun meinen Jahresbericht beende möchte ich noch bedanken, bei allen die geholfen haben die Veranstaltungen durchzuführen, bei den Vereinsvertretern des Bezirkes Aachen, die stets bemüht waren unseren Sport voranzubringen.

So schließe ich meinen Jahresrückblick und wünsche allen ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2013.

Mit sportlichen Grüßen

Günter Bachmann



Radsportbezirk Aachen e.V.

im Bund Deutscher Radfahrer e.V.

F. Oellers · Katharinenweg 8 · 52428 Jülich

Jahresbericht RTF 2012

Jülich, den 17. Dezember 2012

14 RTF und 22 Permanente RTF konnten in der abgelaufenen Saison im Radsportbezirk Aachen gefahren werden. Davon mussten 20 Fahrten absolviert werden, um sich für die Bezirkswertung zu qualifizieren. Das schafften in diesem Jahr 59 Sportler/innen von den 229 Wertungskarteneinhabern im Bezirk. Diese und zusätzlich die Mitglieder von insgesamt 6 Damen-(4), 7 Herren-(6) und 5 gemischte Damen/Herren-(6) Mannschaften wurden vom RTF-Koordinator mir zur Siegerehrung eingeladen (in Klammern die jeweilige Anzahl der Mannschaftsmitglieder).

Die Siegerehrung fand am Samstag, den 24. November 2012 um 15:30 Uhr in der Schützenhalle in Jülich/ Daubenrath statt.

Bevor die Siegerehrung begann, zog ich mein Resümee und stellte fest, dass alle 14 im Bezirk angemeldeten RTF zur Austragung kamen, obwohl einige unter extremen Witterungsbedingungen und daraus resultierenden geringen Teilnehmerzahlen zu leiden hatten. Insgesamt nahmen 4527 Starter die angebotenen Strecken unter die Räder, also durchschnittlich 323 Teilnehmer pro Veranstaltung. Genaueres dazu in der beigegefügte Anlage.

Mein Dank gilt allen Vereinen, die es trotz bisweilen großer Personalsorgen schafften, gut organisierte Veranstaltungen auf die Beine zu stellen. Sorgen bereitet mir, dass es in diesem Jahr leider keine Schüler in der Bezirkswertung gab (fehlende Nachwuchssportler) und die sehr hohen Genehmigungsgebühren im Kreis Düren. Ehrenamtlich Tätige stecken viel Zeit und Geld in die Ausrichtung der Radtourenfahrten, tragen das ganze Risiko und werden mit Gebühren belastet, die in NRW zu den höchsten zählen. Hier ist es an der Zeit, dass ein Umdenken bei Politik und Verwaltung im Kreis Düren passiert.

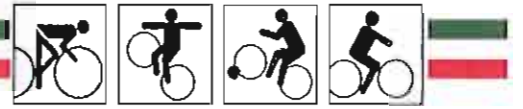
Erfreulicherweise haben in der abgelaufenen Saison wieder sechs Radsportler und eine Radsportlerin an der Marathon-Challenge des Radsportverbands NRW und davon zwei zusätzlich am Marathon Cup Deutschland des Bundes Deutscher Radfahrer teilgenommen haben. Sie wurden von den Veranstaltern mit Finisher-Trikots ausgezeichnet. Erwähnenswert ist auch, dass der RSC Schwalbe Eilendorf den Bezirk beim Bundes-Radsporttreffen in Ulm mit 15 Teilnehmern vertreten hat und einen hervorragenden fünften Platz belegte. Leider gab es aus dem Bezirk keine Mannschaft die sich an der Landesverbandswertung RTF beteiligt hat.

Fachwart für **Rad Touren Fahren**

Fred Oellers · Katharinenweg 8 · 52428 Jülich-Selgersdorf

☎ (02461) 9952020 privat · (02461) 616109 dienstlich · (0178) 8467878 mobil

fred.oellers@gmx.de



Nach diesem Rückblick auf die abgelaufene Saison begann die Siegerehrung. Die anwesenden Radsportler erwarteten mit Spannung ihre Platzierungen in den jeweiligen Altersklassen. Alle wurden mit Medaillen oder Pokalen ausgezeichnet.

Den Bezirksmeistern, also den Punktbesten in den Kategorien Schülerinnen und weibliche Jugend, Schüler und männliche Jugend, sowie Damen und Herren, wurde der Wanderpokal der Sparkasse Aachen überreicht.

Die ersten drei der Ranglisten „Top 33 Damen“ und „Top 60 Herren“ (errechnet aus den Bezirkswertungspunkten seit 2004) erhielten ebenfalls ihre verdiente Ehrung.

Anschließend begann die Siegerehrung der Mannschaften. Diese wurde von Leo Klems, dem zweiten Vorsitzenden des Radsportbezirks Aachen, vorgenommen.

Eine detaillierte Ergebnisliste ist auf der HP des Bezirks einzusehen.

Eine besondere Ehrung erhielt Willi Esser vom RC09 Herzogenrath-Noppenberg. Er wurde mit der roten Laterne ausgezeichnet als „Letzter, der Nein sagt“, wenn man seine Hilfe braucht.

Der stellvertretende Bürgermeister der Stadt Jülich Herr Wolfgang Gunia machte seine Aufwartung und gratulierte allen zu ihren erbrachten Leistungen.

Die Tänzerinnen und Tänzer des TSC Schwarz Gelb Jülich unterhielten die Radsportler mit einem attraktiven Showprogramm, die ihrerseits nicht mit Applaus für die tolle Darbietung geizten.

Mein besonderer Dank gilt allen, die mich bei der Durchführung der RTF „Aachener Start in die Saison“ und der Bezirkssiegerehrung unterstützt haben, denn ohne Euch wäre das alles nicht gegangen. Mein Dank gilt ebenso auch denen, die bei der Ausrichtung der Bezirksabschlussfahrt dabei waren.

Ich wünsche allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr, mit viel Gesundheit und Zufriedenheit.

Fred Oellers

Fachwart für **Rad Touren Fahren**

Fred Oellers · Katharinenweg 8 · 52428 Jülich-Selgersdorf

☎ (02461) 9952020 privat · (02461) 616109 dienstlich · (0178) 8467878 mobil

fred.oellers@gmx.de

RTF Veranstaltungen 2012 Radsportbezirk Aachen

RTF. Nr. Veranstalter	BDR	Nicht BDR	Jugend	Gesamt	Wertungskarte 2012	Bez. Wertung 2012
2206 RSV Düren	401	272	1	673	1	
2143 RC Dorff / Stolberg	229	432	6	661	6	2
2621 RSC Welldorf	349	162	6	511	23	3
2375 RTC Jülich	252	115	2	369	18	6
2031 Bez.AC Start i.d. Saison	259	62	5	321		
2090 RTC Staubwolke Hoven	259	60		319	26	2
2278 RSC Schwalbe Eilendorf	138	169	8	307	35	11
2650 Bez.Ac/ Abschluß	225	75	2	300		
2453 SG Eschweiler	146	148	5	294	5	
2076 RFC Morgenstern Oberzier	205	73	5	278	6	
2243 RSC 1928 Stolberg	110	57		167	1	1
2389 TV 1885 Huchem - Stammeln	116	22		138	16	7
2039 RC 09 Noppenberg	64	44	4	108	38	8
2057 RV Diana Oberbruch	47	53	2	100	8	4
Sturmvogel Kohlscheid					1	
RRC Düren Merken					3	
RSC Jülich					20	6
Gesamt	2800	1744	46	4546	207	50
Schnitt pro Veranstaltung:		Teilnehmer		325		

Bericht des MTB Koordinators im Radsportbezirk Aachen 2012.

Grundsätzlich ist die Situation im MTB Sport dadurch gekennzeichnet, dass es eine weiterhin immer noch wachsende Zahl an MTB Sportlern gibt, diese jedoch nur zum Teil in BDR Vereinen organisiert sind. Dies trifft auch im Radsportbezirk Aachen zu. Zudem organisieren sich auch zunehmend neue Vereine außerhalb des Radsportbezirkes.

So entstand ein neuer Verein in der Stadt Aachen „Geländefahrrad Aachen“. Es wurde zunächst im Januar 2012 von mir Kontakt aufgenommen um den Radsportbezirk und seine Möglichkeiten vor zu stellen. Es wurde auch immer wieder Kontakt auch durch unseren Jugendwart gehalten. Der Verein ist sehr aktiv, will in Aachen einen Bikepark errichten. Er hat den Marsch durch die Institutionen gewagt und hat die fast alle notwendigen Genehmigungen innerhalb eines Jahres erreicht. Nach letzten Informationen kann nächstes Jahr mit dem Bau des Bikeparks begonnen werden. Die Mitgliederzahl liegt z.Zt. bei 153, das Durchschnittsalter zwischen 18 und 35 Jahren !! Von Nachwuchsmangel im Bezirk also keine Spur, aber außerhalb von uns.

Es ist aus diesem Grund sicherlich auch **sehr kritisch** zu hinterfragen wieso unsere Mitgliedsvereine nicht in der Lage sind oder aber nicht angesprochen werden, dieses doch erhebliche Potential junger Mountainbiker an sich zu binden und zu integrieren. Ich möchte deswegen an dieser Stelle unseren Vereinen auch Beratung anbieten wenn sie in ihrem Verein für MTB Interessenten Unterstützungsbedarf haben.

2012 gibt es auch keine einzige Radsportveranstaltung MTB (BDRkonform) im Radsportbezirk Aachen.

Der vom SV Einruhr Erkensruhr (ebenfalls Nichtmitglied) durchgeführte Marathonveranstaltung(2012 ca. 430 gemeldete Starter) ist ohne Abstimmung mit dem BDR erfolgt. Z.zt. bemühe ich mich weiter den Verein zu einer Mitgliedschaft zu bewegen. Dieser Verein hat großes Potential und er wäre für den Bezirk ebenso eine erhebliche Bereicherung.

Es ist jedoch auch erfreulich mitteilen zu können, das es einen neuen Verein in Kreuzau im Kreis Düren gibt „ Nordeifel-Gravity“. Diese betreiben fast ausschließlich Downhill und Freeride, die „wildeste“ Form des Mountainbikens. Der Verein hat ca. 20 Mitglieder.

Als positives Beispiel, ja modellhaft für **integrative Vereinsarbeit** möchte ich die ESG Radsport Eschweiler anführen. Hier ist es gelungen das ein klassischer Radsportverein mit seiner traditionellen Vereinskultur die jungen dynamischen auch mehr individualistischen MTB Downhiller der „Facebook Generation“ in den Verein zu integrieren. Ich glaube, daß dies nicht immer einfach ist, da die Gegensätze (auch Vorstellungen über Vereinsleben) zwischen den Gruppen doch erheblich sein können.

Vereinsübergreifend hat die MTBabteilung der ESG ein Schnuppertraining in Kooperation mit dem MTBkoordinator auf ihrem Pumptrack angeboten. Als die Veranstaltung kurzfristig wegen Bauarbeiten abgesagt werden musste, hat die MTB Abteilung der ESG innerhalb von 2 Tagen ein gut durchdachtes Fahrtechniktraining mit Downhillansätzen für 20 Teilnehmer organisiert. Thematisch wurde nicht nur auf die Fahrtechnik eingegangen, sondern auch auf die Belange des Naturschutzes und Rücksichtnahme auf andere Waldbenutzer. Um Konflikte zu vermeiden wird dieses Thema in der Öffentlichkeit zunehmend wichtiger, da der MTB Sport nur im öffentlichen Raum stattfinden kann. Die Resonanz war sehr positiv, es ist sogar angedacht, dass in 2013 weitere Veranstaltungen folgen sollen.

Ebenfalls vereinsübergreifend veranstaltete am 27.10.2012 der BSV Profil Hürtgenwald eine offene Vereinsmeisterschaft in Hürtgenwald als Einzelzeitfahren mit anschließendem Cross Country Eliminator Sprintrennen. Auch hier war die Resonanz positiv, es wurden 40 Teilnehmer aus dem gesamten Bezirk gezählt. U.a. nahm auch MTB Radsportprofi Robert Mennen vom Topeak Ergon Racing Team an dem Rennen teil.

Der RSV Düren bietet seit dem September 2012 auch MTB Ausfahrten an, d.h. das sich auch dort der MTB Sport etabliert.

Sehr erfreulich sind aber auch die sportlichen Erfolge von Mountainbikesportlern/rinnen aus dem Bezirk Aachen. Besonders hervor zu heben sind sicherlich Radsportprofi Robert Mennen mit seinem Sieg bei der legendären Transalp und dem 3. Platz bei der deutschen Meisterschaft Cross Country Elite aber auch Alexander Bunn, der letztes Jahr noch aus nicht nachvollziehbaren Gründen im Landeskader abgelehnt wurde aber seit diesem Jahr sogar im Nationalkader fährt.

Bereich Cross Country:

Robert Mennen (BSV profil/
Topeak Ergon racing Team)

3. Deutsche Meisterschaft Cross Country Elite,
1. Craft BIKE Transalp
2. Deutsche Marathonmeisterschaft

Alexander Bunn (BSV Profil)

1. ARAG MTB Schüler Cup U15
 1. Rheinland MTB Cup U15
 4. Bundesliga Nachwuchssichtung U15
 5. Deutsche Meisterschaft CC Junioren U15
- Nationalkader

Corinna Sokoll (BSV Profil)

2. O2 Bikers Kidstrophy U13 Belgien
5. ARAG MTB Schüler Cup U13

Desweiteren:

Thomas Prinz (BSV profil)

3. Holzland Wischmann NRW Cup U19

Luca Buschmanns (BSV Profil)

2. Holzland Wischmann NRW Cup U17
 11. Deutsche Meisterschaft CC männl. Jugend U17
- Landeskader NRW

Paul Häuser (BSV Profil)

1. Poison Bikes Cup U15
5. ARAG MTB Schüler U15
6. VOR Kids Lotto CUP U15 Belgien

Jan Kuhn (LAC Rhein Erft)

3. Rheinland MTB Cup U13

Bereich **MTB Marathon**

Niklas Jeromin (LAC Rhein Erft) 1. Poison X-Sport MTB Challenge U 15

Adrian Zdrenka (LAC Rhein Erft) 3. Poison X-Sport MTB Challenge U 15

Wie bereits an anderer Stelle erwähnt, hat der MTB Sport nur im öffentlichen Raum die Möglichkeit sich zu entfalten. Jeder Fußballverein hat in der Regel einen Sportplatz, die Leichtathletikvereine haben ebenfalls Zugang zu Sportplätzen und Hallen. Die ausschließliche Möglichkeit im öffentlichen Raum zu fahren und zu trainieren beinhaltet aber auch erhebliches Konfliktpotential für den MTB Sport. Es ist nicht überall erlaubt zu fahren, baulichen Veränderungen (Bau von Rampen) vor zu nehmen ist in Wäldern verboten. Es sind ebenso die Belange des Naturschutzes zu berücksichtigen. Außerdem sind Mountainbiker nicht die einzigen Waldbenutzer, das Fahren verlangt von Fahrern hier auch Rücksichtnahme gegenüber anderen. Da die Zahl der MTBler weiter zunimmt, die Möglichkeiten in Wäldern zu fahren aber begrenzt sind, kommt es auch zunehmend zu Konflikten. Es ist bekannt, das in der Eifel nicht nur einheimische Fahrer unterwegs sind, sondern dass hier schon ein erheblicher MTB Tourismus stattfindet. Selbst in die Sophienhöhe bei Jülich – einem nicht ganz so attraktiven MTB Revier - kommen MTBler aus dem Raum Neuss und Düsseldorf. Die Konflikte können verschiedenster Natur sein. So wurde im Kreis Düren ein Fall bekannt, wo Stacheldraht auf einen Waldweg gelegt wurde, offensichtlich um MTBler nachhaltig zu stören. Andererseits kommt es immer wieder zu „wildem Rampenbau“, was die Forstämter oder Eigentümer auf den Plan ruft. Dies kann zur Folge haben, dass Forstämter rigide gegen MTBler vorgehen. Schlussendlich werden auch immer wieder Wanderer durch einzelne rücksichtslose Fahrer belästigt. Nicht zuletzt wegen einiger weniger rücksichtsloser Fahrer werden oft die Möglichkeiten für alle MTBler eingeschränkt.

Durch die Beachtung einiger Verhaltensmaßregeln trägt jeder Fahrer mit zu einem umwelt- und sozialverträglichen Mountain Biking bei. Gleichzeitig sollen durch die Einhaltung derartiger Regeln weitere pauschale Einschränkungen des MTB Sports vermieden werden. Die Deutsche Initiative Mountainbike hat hier Verhaltensregeln beschrieben die das Miteinander in den Wäldern positiv beeinflussen sollen. M.E. sind sie unumgänglich.

1. FAHRE NUR AUF WEGEN!

Fahre nie querfeldein, du schädigst sonst die Natur! Respektiere lokale Wegesperrungen! Forstwirtschaft, Viehtrieb und Belange des Naturschutzes rechtfertigen dies. Auch in Naherholungsgebieten können lokale Sperrungen berechtigt sein. Die Art und Weise in der du fährst bestimmt das Handeln der Behörden und Verwaltungen. Auf Privatgrund bist du oft nur geduldet!

2. HINTERLASSE KEINE SPUREN!

Bremse nicht mit blockierenden Rädern! (Ausnahme in Notsituationen) Blockierbremsungen begünstigen die Bodenerosion und verursachen Wegeschäden. Stelle deine Fahrweise auf den Untergrund und die Wegebeschaffenheit ein. Nicht jeder Weg verträgt jedes Bremsmanöver und jede Fahrweise.

3. HALTE DEIN MOUNTAINBIKE UNTER KONTROLLE!

Unachtsamkeit, auch nur für wenige Sekunden, kann einen Unfall verursachen. Passe deine Geschwindigkeit der jeweiligen Situation an. In nicht einsehbaren Passagen können jederzeit Fußgänger, Hindernisse oder anderer Biker auftauchen. Du musst in Sichtweite anhalten können! Zu deiner eigenen Sicherheit und derer anderer Menschen.

4. RESPEKTIERE ANDERE NATURNUTZER!

Kündige deine Vorbefahrt frühzeitig an. Erschrecke keine anderen Wegenutzer! Vermindere deine Geschwindigkeit beim Passieren auf Schrittgeschwindigkeit oder halte an. Bedenke, dass andere Wegenutzer dich zu spät wahrnehmen können. Fahre, wenn möglich, nur in kleinen Gruppen!

5. NIMM RÜCKSICHT AUF TIERE!

Weidetiere und alle anderen Tiere in Wald und Flur bedürfen besonderer Rücksichtnahme! Schließe Weidezäune, nachdem du sie passiert hast. Verlasse rechtzeitig zur Dämmerung den Wald, um die Tiere bei ihrer Nahrungsaufnahme nicht zu stören.

6. PLANE IM VORAUS!

Beginne deine Tour möglichst direkt vor deiner Haustüre. Prüfe deine Ausrüstung, schätze deine Fähigkeiten richtig ein und wähle die Gegend, in der du fahren willst, entsprechend aus. Schlechtes Wetter oder eine Panne kann deine Tour deutlich verlängern. Sei auch für unvorhersehbare Situationen gerüstet: Denke an Werkzeug, Proviant und Erste-Hilfe-Set. Trage eine Sicherheitsausrüstung! Ein Helm kann schützen, ist aber keine Lebensversicherung.

Ich möchte daher unsere MTB Sport betreibenden Mitgliedsvereine eindringlich bitten sich mit diesen Regeln zu befassen und sie sich möglichst zu eigen zu machen. Durch das Einhalten derartiger Regeln werden Mountainbiker und Vereine von vielen anderen Waldbenutzern aber auch von Politik, Verwaltung und anderen Interessenverbänden als seriöse Ansprechpartner wahrgenommen. Geländefahrrad Aachen hat ähnliche Regeln bereits als Kodex für sich definiert und auf seiner Homepage veröffentlicht.

Ein Beispiel im Radsportbezirk Aachen, wo sich eine produktive Zusammenarbeit andeutet ist der Kreis Düren. Dieser hatte vor geraumer Zeit Fördermittel beantragt, um zusammen mit dem Kreis Euskirchen ein Projekt „Crossing Nature – Mountainbiking in der Eifel“ ein 400km langes MTB Wegenetz (davon Kreis Düren 160km) und einen MTB Parcours in der Gemeinde Hürtgenwald zu errichten. Der BSV Profil Hürtgenwald hatte sich im Vorfeld bei seiner Gemeinde dafür stark gemacht einen Bikepark zu errichten, so dass diese sich darum beim Kreis bewarb. Es sind hier erhebliche finanzielle Mittel (insgesamt ca.350000 Euro – Förder- und Eigenmittel - laut Vorgang 370/12 Kreisentwicklungsausschuß) für das Projekt bereitgestellt. Ein erstes Planungsgespräch mit dem Planungsbüro Outdoor Concepts, Vertretern des Kreises Düren, Vereinen und Interessenten fand am 10.12.2012 in Rathaus der Gemeinde Hürtgenwald statt. Bei der Planung des Wegenetzes wird sich der BSV Profil schwerpunktmäßig beteiligen, bei der Planung der Downhillstrecke will sich schwerpunktmäßig die MTBabteilung der ESG Radsport Eschweiler und der Verein Nordeifel Gravity beteiligen. Geländefahrrad Aachen hat ebenfalls Interesse an einer Zusammenarbeit signalisiert. Die veranschlagte Zeit zur Umsetzung des Projektes beträgt 3 Jahre. Ich werde mich hier im Sinne der Sache im Namen des Radsportbezirks Aachen weiter einbringen um den MTB Sport und das Projekt im Besonderen weiter zu fördern.

Klaus Wißmann

MTB Koordinator
Radsportbezirk Aachen

Jahresbericht 2012 des Jugendleiters

Radsportbezirk Aachen

(November 2012)

Unsere Bezirksmaßnahmen für die Straßenfahrer wurden alle planmäßig durchgeführt. Bezirksmeister/in sind im:

Bergzeitfahren Simonskall:

U11m Nicolas Latussek (ESG Radsport Eschweiler)	U15w Jo-Ann Ponath (RSV Düren)
U15m Alexander Bunn (BSV Hürtgenwald)	U17m Joshua Schotten (RSV Düren)
	U19m Michael Hover (RSV Düren)

Einzelzeitfahren Echtz:

U11w Michelle Mager (ESG Radsport Eschweiler)	U15w Jo-Ann Ponath (RSV Düren)
U11m Manuel Mager (ESG Radsport Eschweiler)	U15m Tom Breuer (RC Zugvogel 09 Aachen)
U13m Victor Kansy (Diana Oberbruch)	U17m Joshua Schotten (RSV Düren)
	U19m Michael Hover (RSV Düren)

Straße Aachen Lousberg:

U13w Jo-Ann Ponath (RSV Düren)	U17m Jakob Winkler (RC Zugvogel 09 Aachen)
U13m Nils Unger (RC Zugvogel 09 Aachen)	U19m Michael Hover (RSV Düren)
U15m Alexander Bunn (BSV Hürtgenwald)	

Die Ergebnisse der U13 und U15 im NRW-Schülercup 2012 sind:

U13	Platz 43	Corinna Sokoll (BSV Hürtgenwald)
U15	Platz 30	Paul Häuser (BSV Hürtgenwald)
	Platz 34	Jonas Schramm (BSV Hürtgenwald)
	Platz 44	Tim Gerard (Diana Oberbruch)
	Platz 48	Jannik Sokoll (BSV Hürtgenwald)
	Platz 52	Jo-Ann Ponath (RSV Düren)

Bei den Landesverbandsmeisterschaften wurden folgende Ergebnisse erzielt:

Landesverbandsmeisterschaft Straße Zeitfahren:

U15w	Platz 4	Jo Ann Ponath (RSV Düren)
------	---------	---------------------------

Landesverbandsmeisterschaft 1er Straße:

U15w	Platz 3	Jo Ann Ponath (RSV Düren)
U19m	Platz 13	Michael Hover (RSV Düren)

Landesverbandsmeisterschaft Bahn 1er Verfolgung:

U19m	Platz 7	Simon Donike
------	---------	--------------

Die Ergebnisse der Abteilung MTB und Kunstrad sind in den Berichten der jeweiligen Fachwarte enthalten.

Freizeitmaßnahmen waren unter anderen das Zeltlager in Solingen mit Abfahren der Straßen WM-Rennstrecke, Derney-Fahren, Grill-Abend und ein Besuch der Tour de France in Belgien mit Radanreise. Außerdem haben Jugendliche an Maßnahmen der Radsportjugend NRW teilgenommen. Ein Besuch in der Bundeshauptstadt mit verschiedenen Aktivitäten wurde mit KJP-Mitteln finanziert.

Wenn Vereine im nächsten Jahr Freizeit-oder Bildungsmaßnahmen mit Kindern und/oder Jugendlichen durchführen, die mit KJP-Mitteln unterstützt werden sollen, bitte ich schnellstmöglich um Mitteilung.



Unsere diesjährige Jahressiegerehrung verbunden mit einer gemeinsamen Veranstaltung wurde auf der Kartbahn in Eupen durchgeführt. Kinder und Eltern haben auf der 1 km langen Piste um Bestzeiten gekämpft ... - und taten dieses mit Begeisterung.

Im Jahr 2012 wurden die im letzten Jahr begonnenen Maßnahmen zur Nachwuchsförderung fortgeführt und zeigen inzwischen erste Ergebnisse.

Angeregt durch eine vom Jugendleiter durchgeführte Informations-Veranstaltung bei einer KiTa-Leiterinnen-Sitzung der Caritas hat ein Kindergarten in Herzogenrath begonnen, eine BMX-Bahn im Außengelände zu bauen um den Kindern mit Fahrrädern und Laufrädern die Möglichkeit zu schaffen, die psychomotorischen Fähigkeiten zu verbessern. Anlass für die KiGa-Leitung war u.a. die Aussage von Verkehrswacht und Polizei, dass die Kinder im Grundschulalter zunehmend Probleme mit dem Fahrradführerschein haben. Die Ursachen hierfür liegen in der mangelnden Fahrpraxis der Kinder (Elterntaxi), dem damit verbundenen mangelnden Vertrauen der Eltern in die Fähigkeiten der Kinder, den Schulweg mit dem Rad zurücklegen zu können.

Vereine könnten mittelfristig profitieren, wenn sie ähnliche Kooperationen mit ortsansässigen KiTas begannen.

Gleichzeitig bahnt sich die Zusammenarbeit mit Schulen an. Eine Aachener Realschule suchte Kontakt und Möglichkeiten zur Gestaltung einer Rad-AG und in Düren gibt es eine Kooperation mit einem Gymnasium und dem RSV Düren.

Über einen Kontakt zur Fahrradbeauftragten der Stadt Aachen entstehen neue Möglichkeiten, unsere Angebote an Schulen zu verbreiten. Dies zu intensivieren und die vorhandenen Erfolge als Multiplikatoren zu nutzen wird Aufgabe für die nächsten Jahre sein.

Zum Schluss, wie jedes Jahr, gilt mein Appell allen Vereinen, bei denen die Jugendarbeit, sagen wir, etwas kurz kommt. Der LSB stellt jedes Jahr 100 Mio EUR zur Förderung der Jugend im Bereich Freizeit und Bildung zur Verfügung. Warum wird im Radsport so wenig davon beantragt? Oder gibt es im Verein etwa gar keinen Jugendleiter? Dann sollten sich die Vorstände schnellstmöglich zusammensetzen und diese Situation ändern.

Sonst heißt es, wie anderorts auch gelegentlich: „ Der Letzte macht das Licht aus.“

Ralf Homrighausen
(Koordinator Jugend)

Radsportbezirk Aachen www.radsportbezirkaachen.de

RadSPORTbezirk Aachen e.V.

Norman Meurer, Böttcherstr.30, 52353 Düren

An
alle Bezirksvereine
und den
Bezirksvorstand

Fachwart Straßenrennsport

Norman Meurer
Böttcherstr.30
52353 Düren

Tel.: 02421-86634
Mobil: 0173-2420122
E-Mail: norman.meurer@freenet.de

Düren, den 09.12.2012

Jahresbericht 2012

Nach der Radsportsaison 2012 möchte ich mich bei allen rennsporttreibenden Vereinen, Veranstaltern, den Fahrer und Fahrerinnen und dem Wettkampf-Ausschuss des Bezirkes Aachen für die guten Leistungen bedanken.

Leider mussten die angemeldeten Veranstaltungen des RSV Aachen und SV Rödingen-Höllen abgesagt werden.

Die gemeinsamen Bezirksmeisterschaften der Bezirke Aachen, Köln und Mittelrhein-Süd, Düsseldorf und Bergisch-Land wurden vom Zugvogel Aachen in Aachen auf dem Lousberg hervorragend durchgeführt.

Bezirksmeister:

Elite :	Julian Hellmann	Team Eddy Merckx-Indeland
Senioren:	Andreas Schruff	Zugvogel Aachen
Junioren U19:	Michael Hover	RSV Düren
Jugend U17:	Jakob Winkler	Zugvogel Aachen
Schüler U15:	Alexander Bunn	BSV Profil Hürtgenwald
Schülerinnen U15	Jo-Ann Ponath	RSV Düren
Schüler U13:	Nils Unger	Zugvogel Aachen

Erfolgreiche Fahrer/innen bei den Landesmeisterschaften in Paderborn waren:

2.Platz Elite	Matthias Bertling	Team Eddy Merckx-Indeland
3.Platz Elite	Stefan Ganser	Team Eddy Merckx-Indeland
2.Platz Elite U23	Julian Hellmann	Team Eddy Merckx-Indeland
3.Platz Schülerinnen U15	Jo-Ann Ponath	RSV Düren
13.Platz Junioren U19	Michael Hover	RSV Düren

Weitere Ergebnisse der Jugend werden im Bericht des Jugendleiters aufgeführt

Leider blieb der Aufruf zur Mitarbeit im Wettkampfausschuss erfolglos.
Nicht ein Verein oder Interessent hat sich gemeldet!

Ich wünsche allen
ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes, erfolgreiches Jahr 2013

gez. Norman Meurer

Alt

Neu

<p>§ 1 Name und Sitz, Geschäftsjahr, Verbandsmitgliedschaft</p> <p>1. Der Radsportbezirk Aachen ist eine Vereinigung von als gemeinnützig im Sinne der §§ 51 ff. Abgabenordnung anerkannten Radsportvereinen und anderer Vereine mit Radsportabteilungen gemäß Aufteilung des Bundes Deutscher Radfahrer für den Raum Aachen. Er führt den Namen „Radsportbezirk Aachen“ e.V.“. Der Radsportbezirk Aachen e.V. erkennt die Satzung, die Sportordnung sowie die Jugendordnung des Bundes Deutscher Radfahrer e.V. (im folgenden BDR genannt) und des Radsportverbandes Nordrhein-Westfalen e.V. (NRW) an.</p> <p>2. Der Radsportbezirk Aachen e.V. ist wirtschaftlich selbständig.</p> <p>3. Das Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr</p> <p>4. Der Sitz des Radsportbezirkes Aachen e.V. ist Aachen Der Radsportbezirkes Aachen e. V soll in das Vereinsregister eingetragen werden. Er ist Mitglied des Radsportverbandes NRW e.V. im Bund Deutscher Radfahrer e.V.</p>	<p>Präambel: Die in dieser Satzung und in den Ordnungen genannten Personenbezeichnungen umfassen gleichermaßen die männliche und die weibliche Form. Lediglich aus Gründen der Übersichtlichkeit wurde auf die ausdrückliche Nennung beider Formen verzichtet. Die Verwirklichung der Gleichstellung von Frauen und Männern ist eine ständige Aufgabe und Verpflichtung.</p> <p>§ 1 Name und Sitz, Geschäftsjahr, Verbandsmitgliedschaft</p> <p>1. unverändert 2. unverändert 3. unverändert 4. unverändert</p>
<p>§ 2 Zweck, Aufgabe und Gemeinnützigkeit des Vereins</p> <p>1. Der Radsportbezirk Aachen e.V. verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnittes „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung. Zweck des Radsportbezirk Aachen e.V. ist die Förderung des Sports. Der Satzungszweck wird verwirklicht insbesondere durch die Beaufsichtigung, die Pflege und Förderung des Radsportes in allen Arten, die sportliche Erziehung der Jugend und die Vertretung der Belange aller ihm angeschlossenen gemeinnützigen Vereine sowie die Förderung des Breitensportes in Zusammenarbeit mit den Schulen im Bezirksgebiet.</p>	<p>§ 2 Zweck, Aufgabe und Gemeinnützigkeit des Vereins</p> <p>1. unverändert 2. unverändert 3. unverändert</p>

Alt

Neu

<p>2. Der Radsportbezirk Aachen e.V. ist selbstlos tätig; er verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke. Mittel des Radsportbezirkes Aachen e.V. dürfen nur für die satzungsmäßigen Zwecke verwendet werden. Die Mitglieder erhalten keinerlei Zuwendungen aus Mitteln des Vereins. Es darf keine Person durch Ausgaben, die dem Zwecke des Vereins fremd sind oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigt werden.</p> <p>3. Der Radsportbezirk Aachen e.V. ist nach demokratischen Grundsätzen in freier Wahl aufgebaut. Parteipolitische und religiöse Bestrebungen sind ausgeschlossen.</p>	
<p>§ 3 Erwerb und Beendigung der Mitgliedschaft, Ehrenmitglieder</p> <p>1. Mitglied des Radsportbezirkes Aachen e.V. kann jeder Verein oder jede Abteilung eines Vereins werden, soweit er/sie Mitglied im BDR ist. Die Aufnahme in den Verein erfolgt nach Zustimmung durch den Vorstand des Radsportbezirkes Aachen e.V..</p> <p>2. Die Mitgliedschaft endet durch Auflösung des betreffenden Vereins, Ausschluss, Austritt aus dem Radsportbezirk Aachen e.V., dem BDR oder dem Radsportverband NRW e.V.</p> <p>3. Der Austritt aus dem Radsportbezirk Aachen e.V. kann durch schriftliche Erklärung dem Bezirksvorstand gegenüber erfolgen und ist jeweils mit einer Frist von 6 Monaten zum 31. Dezember jeden Jahres möglich.</p> <p>4. Zu Ehrenmitgliedern können Personen ernannt werden, die sich um den Radsport im Allgemeinen und den Radsportbezirk Aachen e.V. im Besonderen besonders verdient gemacht haben. Über Ihre Ernennung entscheidet die Jahreshauptversammlung.</p>	<p>§ 3 Erwerb und Beendigung der Mitgliedschaft, Ehrenmitglieder</p> <p>1. unverändert 2. unverändert 3. unverändert 4. unverändert</p>
<p>§ 4 Rechte und Pflichten der Mitglieder</p>	<p>§ 4 Rechte und Pflichten der Mitglieder</p>

Alt

Neu

<p>1. Die Mitglieder des Radsportbezirkes Aachen e.V. sind berechtigt, nach Maßgabe der für das Stimmrecht geltenden Bestimmungen dieser Satzung durch Ihre delegierten an den Beratungen und Beschlüssen der Mitgliederversammlung teilzunehmen, Anträge zur Aufnahme in die Tagesordnung zu stellen und die Wahrung Ihrer Interessen durch den Radsportbezirk Aachen e.V. zu verlangen, soweit der Radsportbezirk Aachen e.V. dafür zuständig ist.</p> <p>2. Die Mitglieder des Radsportbezirkes Aachen e.V. sind verpflichtet, die Satzungen, die Sportordnung, Wettkampfbestimmungen und Jugendordnung des BDR, des Radsportverbandes NRW e.V. sowie des Radsportbezirkes Aachen e.V. zu vertreten.</p> <p>3. Ist die Auflösung eines Mitgliedsvereins oder einer Abteilung zu erwarten, ist der Radsportbezirk Aachen e.V. unverzüglich zu informieren.</p>	<p>1. unverändert 2. unverändert 3. unverändert</p>
<p>§ 5 Beiträge und Gebühren</p> <p>1. Der Radsportbezirk Aachen e.V. erhebt keine Beiträge Umlagen des Vereins müssen auf der Jahreshauptversammlung beschlossen werden. Diese Beschlüsse sind für alle Mitglieder des Radsportbezirkes Aachen e.V. bindend.</p> <p>2. Der Kassenwart ist für das Rechnungswesen zuständig. Er tätigt und verbucht alle Einnahmen und Ausgaben. Über satzungsgemäße Ausgaben bis zu einer Summe von 200,00 DM kann er alleine verfügen, bei höheren und sonstigen Ausgaben ist die Unterschrift eines weiteren Vorstandsmitgliedes des geschäftsführenden Vorstandes erforderlich. Die Prüfung der Kasse hat rechtzeitig vor der Jahreshauptversammlung durch die Kassenprüfer zu erfolgen. Der Kassenwart und die Kassenprüfer haben auf der Jahreshauptversammlung den</p>	<p>§ 6 Beiträge und Gebühren</p> <p>1. Der Radsportbezirk Aachen e.V. erhebt keine Beiträge. Umlagen des Vereins müssen auf der Jahreshauptversammlung beschlossen werden. Diese gefassten Beschlüsse behalten so lange Gültigkeit, bis sie durch einen anderslautenden Beschluss geändert oder aufgehoben werden und sind für alle Mitglieder des Radsportbezirkes Aachen e.V. bindend.</p> <p>2.unverändert 3.unverändert</p>

Alt

Neu

<p>Kassenbericht sowie den Prüfbericht zu erstatten.</p>	
<p>§ 6 Organe</p> <p>1. Die Organe des Radsportbezirkes Aachen e.V. sind:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. die Mitgliederversammlung, 2. der geschäftsführende Vorstand 3. der erweiterte Vorstand. 	<p>§ 7 Organe</p> <p>1. unverändert</p>
<p>§ 7 Mitgliederversammlung</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Die Jahreshauptversammlung setzt sich zusammen aus den Delegierten der Mitgliedsvereine und dem erweiterten Vorstand. Sie wird durch den 1. Vorsitzenden einberufen. 2. Die Mitgliederversammlung findet grundsätzlich nur einmal jährlich statt, möglichst im Januar. Über den Termin entscheidet der erweiterte Vorstand. 3. Auf schriftlichen Antrag des erweiterten Vorstandes oder mehr als der Hälfte der Mitgliedsvereine hat der Vorstand eine außerordentliche Jahreshauptversammlung einzuberufen. 4. Aus wichtigem Grunde können mindestens ein viertel der Mitgliedsvereine durch schriftliche Anfrage die Einberufung einer außerordentlichen Mitgliederversammlung verlangen. Wichtige Gründe sind insbesondere drohender Verlust der Gemeinnützigkeit, Nichteinberufung der Jahreshauptversammlung durch den 1. Vorsitzenden, Verein gefährdendes Verhalten oder grobe Verstöße gegen Zweck und Aufgabe des Radsportbezirkes Aachen e.V. durch den Vorstand sowie einzelne Mitgliedsvereine. 5. Alle Versammlungen sind mindestens 3 Wochen vor Beginn durch schriftliche Einladung oder Bekanntmachung im „Amtlichen Organ“ des BDR, das ist z. Z. die Fachzeitschrift „Radsport“, anzuzeigen unter gleichzeitiger 	<p>§ 8 Mitgliederversammlung</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. unverändert 2. unverändert 3. unverändert 4. unverändert 5. unverändert 6. unverändert 7. unverändert 8. unverändert

Alt

Neu

<p>Bekanntgabe der Tagesordnung.</p> <p>6. Die Vereine haben für je 20 angefangene Bundesmitglieder einen Delegierten. Die Mitglieder des erweiterten Vorstandes und die Delegierten haben je eine Stimme. Stimmübertragungen sind nicht möglich.</p> <p>7. Anträge zur Tagesordnung müssen spätestens 2 Wochen vor der Jahreshauptversammlung schriftlich und begründet beim 1. Vorsitzenden eingereicht werden. Dringlichkeitsanträge bedürfen der Dreiviertelmehrheit der anwesenden Stimmberechtigten.</p> <p>8. Satzungsänderungen müssen 2 Wochen vor der Hauptversammlung schriftlich eingereicht und begründet werden. Sie können nur mit Dreiviertelmehrheit beschlossen werden. Dringlichkeitsanträge zur Satzungsänderung sind nicht möglich</p>	
<p>§ 8 Aufgaben der Mitgliederversammlung</p> <p>1. Die Mitgliederversammlung ist zuständig für folgende Angelegenheiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Entgegennahme der Jahresberichte der einzelnen Vorstandsmitglieder und des Prüfungsberichtes der Kassenprüfer, - Erteilung der Entlastung der Vorstandsmitglieder, - Wahl des Vorstandes, - Wahl der Kassenprüfer - Beratung und Beschlussfassung über Satzungsänderung und Auflösung des Vereins, - Wahl der Delegierten zur Jahreshauptversammlung des Radsportverbandes NRW e.V. -Wahl des Ortes der nächsten Jahreshauptversammlung - Beratung und Beschlussfassung über Anträge, die ihr vom Vorstand zur Entscheidung zugewiesen werden, - Ehrenmitgliedschaften - Festlegung der Umlagen 	<p>§ 9 Aufgaben der Mitgliederversammlung</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. unverändert 2. unverändert 3. unverändert 4. unverändert

Alt

Neu

<p>2. Jede ordnungsgemäß einberufene Hauptversammlung ist ohne Rücksicht auf die Zahl der erschienen Delegierten beschlussfähig. Beschlüsse werden mit einfacher Stimmenmehrheit der erschienenen Delegierten wirksam, sofern in der Satzung nichts anderes bestimmt wird. Ungültige Stimmen und Stimmenthaltungen werden nicht mitgezählt. Bei Stimmengleichheit gilt ein Antrag als abgelehnt.</p> <p>3. Über die in der Hauptversammlung gefassten Beschlüsse ist vom Geschäftsführer eine Niederschrift zu fertigen. Das Protokoll ist vom Geschäftsführer und vom 1. Vorsitzenden zu unterzeichnen, Das Protokoll ist den Mitgliedsvereinen spätestens 6 Wochen nach der Jahreshauptversammlung zuzustellen.</p> <p>4. Es werden zwei Kassenprüfer und ein Ersatzkassenprüfer für ein Jahr gewählt, die dem Vorstand nicht angehören dürfen. Einmalig Wiederwahl ist zulässig.</p>	
<p>§ 9 Der Vorstand</p> <p>1) Dem geschäftsführenden Vorstand im Sinne des § 26 BGB gehören an:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. der erste Vorsitzende 2. der stellvertretende Vorsitzende 3. der Geschäftsführer 4. der Kassierer <p>Jeweils zwei Vorstandsmitglieder sind gemeinsam vertretungsberechtigt.</p> <p>2) Dem erweiterten Vorstand gehören an:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. die Mitglieder des geschäftsführenden Vorstandes 2. der Jugendwart 3. der Fachwart für Straßenfahren 4. der Fachwart für Bahnfahren 5. der Fachwart für Kunstradfahren 6. der Fachwart für Radball und Radpolo 7. der Fachwart für Radtourenfahren 8. der Fachwart für Mountain - Biking 9. der Fachwart für Presse und Medien 10. der Obmann des Wettfahrt - Ausschusses 11. etwaige Ehrenvorsitzende. 	<p>§ 10 Der Vorstand</p> <p>I. unverändert</p> <p>2) Dem erweiterten Vorstand gehören an:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. die Mitglieder des geschäftsführenden Vorstandes 2. der Koordinator für Jugend 3. der Koordinator für Straßenfahren 4. der Koordinator für Bahnfahren 5. der Koordinator für Kunstradfahren 6. der Koordinator für Radball und Radpolo 7. der Koordinator für Radtourenfahren 8. der Koordinator für Mountain - Biking 9. der Koordinator für Presse und Medien 10. der Obmann des Wettfahrt - Ausschusses 11. etwaige Ehrenvorsitzende. <p>Koordinatoren für andere Aufgaben können hinzu gewählt werden.</p>

Alt

Neu

<p>Fachwarte für andere Aufgaben können hinzu gewählt werden. Es können höchstens zwei Vorstandsämter durch eine Person gleichzeitig ausgeübt werden.</p> <p>3) Alle Vorstandmitglieder werden auf die Dauer von zwei Jahren gewählt. Der alte Vorstand bleibt bis zur Neuwahl im Amt. Die Vorstandswahlen erfolgen durch Handzeichen. Eine geheime Wahl muss erfolgen, wenn ein Delegierter dies beantragt.</p> <p>In den Jahren mit geraden Jahreszahlen werden gewählt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - der stellvertretende Vorsitzende - der Geschäftsführer - der Fachwart für Straßenfahren - der Fachwart für Kunstradfahren - der Fachwart für Radtourenfahren - der Fachwart für Mountain - Biking <p>In den Jahren mit ungeraden Jahreszahlen werden gewählt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - der erste Vorsitzende - der Kassierer - der Jugendwart - der Fachwart für Bahnfahren - der Fachwart für Radball und Radpolo - der Fachwart für Presse und Medien <p>4) Der Jugendwart arbeitet nach den Grundsätzen der Jugendordnung des Radsportverbandes NRW e. V.. Die dem Radsportbezirk Aachen e.V. zufließenden Mittel für Jugendmaßnahmen sowie Lehrgänge und Studienmaßnahmen dürfen nur zweckgebunden verwendet werden und, soweit es die Bewilligungsbescheide verlangen, nur vom Jugendbereich verwaltet und verwendet werden.</p>	<p>Es können höchstens zwei Vorstandsämter durch eine Person gleichzeitig ausgeübt werden.</p> <p>3) Alle Vorstandmitglieder werden auf die Dauer von zwei Jahren gewählt. Der alte Vorstand bleibt bis zur Neuwahl im Amt. Die Vorstandswahlen erfolgen durch Handzeichen. Eine geheime Wahl muss erfolgen, wenn ein Delegierter dies beantragt.</p> <p>In den Jahren mit geraden Jahreszahlen werden gewählt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - der stellvertretende Vorsitzende - der Geschäftsführer - der Koordinator für Straßenfahren - der Koordinator für Kunstradfahren - der Koordinator für Radtourenfahren - der Koordinator für Mountain - Biking <p>In den Jahren mit ungeraden Jahreszahlen werden gewählt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - der erste Vorsitzende - der Kassierer - der Koordinator Jugend - der Koordinator für Bahnfahren - der Koordinator für Radball und Radpolo - der Koordinator für Presse und Medien <p>4. Der Koordinator Jugend arbeitet nach den Grundsätzen der Jugendordnung des Radsportverbandes NRW e. V. Die dem Radsportbezirk Aachen e.V. zufließenden Mittel für Jugendmaßnahmen sowie Lehrgänge und Studienmaßnahmen dürfen nur zweckgebunden verwendet werden und, soweit es die Bewilligungsbescheide verlangen, nur vom Jugendbereich verwaltet und verwendet werden.</p> <p>5. Beim Ausscheiden eines Vorstandsmitgliedes wählt der geschäftsführende Bezirksvorstand bis zur nächsten Jahreshauptversammlung ein Ersatzmitglied. Ehrenamtlich Tätige im Bezirk haften – soweit für den Schaden keine Versicherung eintritt - für Schäden gegenüber den Mitgliedern und dem Bezirk, die sie in Erfüllung ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit verursachen, nur bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit. Durch eigenmächtige Handlungen eines Mitgliedes werden der RSB AC, der RSV NRW und der BDR nicht verpflichtet. Für Schäden</p>
---	--

Alt

Neu

	haftet der Handelnde persönlich.
<p>§ 10 Zuständigkeit des Vorstandes</p> <p>1) Der geschäftsführende Vorstand ist für alle Angelegenheiten des Vereins zuständig, soweit sie nicht durch Satzung einem anderen Organ übertragen sind.</p> <p>2) Er ist insbesondere zuständig für:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Vorbereitung der Mitgliederversammlung, 2. Ausführung von Beschlüssen der Mitgliederversammlung, 3. Buchführung und Erstellung des Jahresberichtes, 4. gerichtliche und außergerichtliche Vertretung des Vereins <p>3) Der erweiterte Vorstand ist zuständig für:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Beschlussfassung über die Aufnahme von Mitgliedern 2. den Sportbetrieb des Radsportbezirkes Aachen e.V. in den einzelnen Fachbereichen 3. Vergabe der Bezirksmeisterschaften. 	<p>§ 11 Zuständigkeit des Vorstandes</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. unverändert 2. unverändert 3. unverändert
<p>§ 11 Auflösung</p> <p>Der Radsportbezirk Aachen e. V. kann nur mit Dreiviertelmehrheit der erschienen Stimmberechtigten in einer hierzu besonders einberufenen Hauptversammlung aufgelöst werden. Bei der Auflösung oder bei Wegfall seines Zweckes fällt das Vermögen an den Radsportverband NRW e.V., der es unmittelbar und ausschließlich für gemeinnützige Zwecke im Jugendbereich des Radsports zu verwenden hat.</p> <p>Liquidatoren sind der 1. Vorsitzende und der Kassierer; sie sind gemeinsam vertretungsberechtigt.</p>	<p>§ 12 Auflösung</p> <p>unverändert</p>
<p>§ 12 Sitzungen des Vorstandes</p> <p>4) Der Vorstand – geschäftsführend oder erweitert – beschließt in Sitzungen, die</p>	<p>§ 13 Sitzungen des Vorstandes</p> <p>4.unverändert</p>

Alt

Neu

<p>vom 1. Vorsitzenden oder seinem Stellvertreter einberufen werden. Es soll eine Ladungsfrist von mindestens zwei Wochen eingehalten werden und den Einladungen eine Tagesordnung beigelegt sein.</p> <p>5) Der Vorstand ist beschlussfähig, wenn mindestens drei Mitglieder anwesend sind. Bei der Beschlussfassung entscheidet die Mehrheit der abgegebenen Stimmen. Bei Stimmgleichheit entscheidet die Stimme des 1. Vorsitzenden, bei Abwesenheit die seines Stellvertreters.</p> <p>6) Der Vorstand kann im schriftlichen Verfahren beschließen, wenn sämtliche Mitglieder dem Beschluss zustimmen.</p>	<p>5.unverändert 6.unverändert</p>
	<p>§4 Dopingklausel</p> <p>1. Der Bezirk verpflichtet sich, das Doping mit allen zur Verfügung stehenden Mitteln zu bekämpfen und für Maßnahmen einzutreten, die den Gebrauch von verbotenen leistungssteigernden Substanzen unterbinden. Die Verwendung von Doping-Substanzen im Sport ist verboten. Für alle Sportlerinnen und Sportler, sowie sämtliche Hilfspersonen gelten das Anti-Doping Regelwerk der Nationalen Anti Doping – Agentur (NADA – Code), die Anti-Doping-Ordnung des BDR und die Ordnung des LSB NRW zur Bekämpfung des Dopings in der jeweils aktuellen Fassung.</p>
<p>Vorstehende Satzung wurde beschlossen am 07.01.1996</p>	<p>Vorstehende Satzung wurde geändert am 13.01.2013</p>